



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

HC 43

Ausgabestand: 2. 11. 2009

Seite 1 von 7

1 BEZEICHNUNG DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktname: HC 43

Verwendung: Hochkonzentrierter wasserverdünnbarer Universalreiniger, für gewerbliche Anwendung nach den Angaben im Technischen Datenblatt.

Hersteller / Lieferant:	Vertrieb Österreich:	Vertrieb Schweiz:
BUZIL-Werk Wagner GmbH & Co. KG Fraunhofer Str. 17 D-87700 Memmingen Tel. + 49 (0) 8331 / 930-6 Fax + 49 (0) 8331 / 930-880 e-mail labor@buzil.de www.buzil.com	Sigron Handels- & Schulungs GmbH Rautenweg 7 A-1220 Wien Tel. + 43 (0) 1 / 2594632 Fax + 43 (0) 1 / 259463230 e-mail office@sigron.at www.sigron.at	Gertsch & Co. AG Riedackerstr. 17 CH-8153 Rümlang, Tel. + 41 (0) 44 / 8176000 Fax + 41 (0) 44 / 8176001 e-mail info@gertschag.ch

Notfallauskunft:

+ 49 (0) 8331 / 930-730

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Das Produkt erfüllt nicht die Klassifizierungskriterien *Reizend* und *Gesundheitsschädlich* gemäß der Richtlinie 1999/45/EG. Wegen seines Gehaltes an gefährlichen Inhaltsstoffen sind jedoch bestimmte Wirkungen möglich, welche in Kapitel 11 beschrieben sind.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

HC 43

Ausgabestand: 2. 11. 2009

Seite 2 von 7

3 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoffe (gem. 648/2004/EG):

5-15% Seife, 5-15% anionische Tenside, 5-15% nichtionische Tenside, 5-15% Phosphate, enthält Konservierungsmittel (Benzisothiazolinone, Methylisothiazolinone). Weitere Inhaltsstoffe: Alkohol, Hilfsstoffe, Duftstoffe (Hexyl Cinnamal, Butylphenyl Methylpropional, Limonene), Farbstoffe.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

5-15% Kaliseife, CAS 593-29-3, EINECS ---
Xi; R 36

5-15% anionische Tenside, CAS 25155-30-0, EINECS/ELINCS 246-680-4
Xn; R 22, R 38, R 41

5-15% nichtionische Tenside, CAS 169107-21-5, EINECS ---
Xn; R 22, R 41

5-15% Ethanol, CAS 64-17-5, EINECS/ELINCS 200-578-6
F; R 11

AGW/MAK (Tagesmittelwerte)

Deutschland: 960 mg / m³

Österreich: 1900 mg / m³

Schweiz: 960 mg / m³

Der Wortlaut der aufgeführten R-Sätze findet sich in Kapitel 16.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und möglichst viel Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe hinzuziehen.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Produkt ist nicht brennbar. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

HC 43

Ausgabestand: 2. 11. 2009

Seite 3 von 7

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Ausschließlich nach den Angaben im Technischen Datenblatt verwenden.

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Sprühnebel / Aerosole nicht einatmen.

Nicht mit anderen Produkten mischen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8).

Lagerung:

Behälter dicht geschlossen halten.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Siehe Kapitel 3.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Bei Anwendung im HD-Verfahren oder großflächigem Versprühen:
Kombinationsfilter A1/P2.

Handschutz: Nicht erforderlich.

Augenschutz: Nicht erforderlich.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

HC 43

Ausgabestand: 2. 11. 2009

Seite 4 von 7

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: flüssig

Geruch: Parfüm

pH-Wert (20 °C): 9,5 - 10,5

Schmelzpunkt / Schmelzbereich: ca. 0 °C

Siedepunkt / Siedebereich: > 85 °C

Flammpunkt: 39 °C

Zündtemperatur: >400 °C

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf- / Luftgemische möglich.

Dichte (25 °C): 1,06

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig löslich

Viskosität (25 °C): < 90 mPas

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Reaktionen:

Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

HC 43

Ausgabestand: 2. 11. 2009

Seite 5 von 7

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Einatmen:

Reizung der Atemwege nach Einatmen von Sprühnebel / Aerosolen.

Hautkontakt:

Leicht reizend.

Augenkontakt:

Leichte Reizwirkung.

Verschlucken:

Bei Erbrechen Erstickungsgefahr wegen Schaumbildung.
LD 50 (Ratte) > 2000 mg / kg.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte Bitte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Ein Öko-Testat mit detaillierten Angaben zur Umweltverträglichkeit ist auf Anfrage erhältlich.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Kleinere Mengen mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

Leere Verpackungen mit viel Wasser ausspülen und dann einer Wiederverwertung, geordneten Deponierung oder Verbrennung zuführen.

Abfallcode gemäß 2000/532/EG (Produkt):
070699

Abfallcode gemäß 2000/532/EG (Verpackung):
150102

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR:

Kein Gefahrgut nach ADR.

Das Produkt ist nicht selbstunterhaltend weiterbrennbar. Trotz eines Flammpunktes < 60 °C entfällt daher eine Einstufung in Klasse 3.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

HC 43

Ausgabestand: 2. 11. 2009

Seite 6 von 7

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung nach 67/548/EWG und 1999/45/EG

Die Augen- und Hautverträglichkeit des Produktes wurde anhand eines Sachverständigengutachtens bewertet. Danach ist das Produkt trotz seines Gefahrstoffgehaltes nicht kennzeichnungspflichtig.

Das Produkt ist nicht selbstunterhaltend weiterbrennbar. Trotz eines Flammpunktes < 55 °C entfällt daher eine Klassifizierung als entzündlich.

Obwohl dieses Produkt nicht kennzeichnungspflichtig ist, empfehlen wir die Sicherheitsratschläge zu beachten.

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Sonstige Vorschriften

Organische Lösemittel (VOC) nach 1999/13/EG: <30%

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Wassergefährdungsklasse (VwVwS, Anhang 4): 2 - wassergefährdend.

Nationale Vorschriften (Österreich)

VbF-Klasse: ---

Zu beachten sind die Bestimmungen des Arbeitnehmer/Innenschutzgesetzes und die zugehörigen Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

HC 43

Ausgabestand: 2. 11. 2009

Seite 7 von 7

16 SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

GISBAU Produktcode für Reinigungs- und Pflegemittel: GU 50

Wortlaut R-Sätze (vgl. Kapitel 3)

R 10 Entzündlich.

R 11 Leichtentzündlich.

R 12 Hochentzündlich.

R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R 21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 34 Verursacht Verätzungen.

R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

R 36 Reizt die Augen.

R 37 Reizt die Atmungsorgane.

R 38 Reizt die Haut.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R 51 Giftig für Wasserorganismen.

R 52 Schädlich für Wasserorganismen.

R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden hervorrufen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.